

Atlantic Fahrrad- und Haushaltsoel

1. Stoff und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsbezeichnung des Produktes: **Atlantic** Fahrrad- und Haushaltsoel

1.2 Angaben zum Lieferanten: Atlantic Mineralölwerk GmbH
Veerenkamp 23-25
21739 Dollern
Tel.: +49 4163 8159-0
Fax: +49 4163 8159-88

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

2.1 Chemische Charakterisierung:

Hochraffinierte Erdölfraktion

2.2 Gefährliche chemische Stoffe:

Stoffbezeichnung	Anteil des Stoffes im Produkt in %	EC Nr.	CAS Nr.	Symbols/R-Satz
Mineralisches Grundöl	100	265-158-7	64742-55-8	-
Bemerkung: DMSO-Extrakt < 3 % nach IP 346				

3. Mögliche Gefahren

3.1 Charakterisierung: Nach dem Gesetz Nr.356/2003 ist das Produkt nicht als gefährlich klassifiziert.

Klassifizierung: keine

Symbol: keins

R-Satz: keiner

3.2 Gefahren für den Menschen:

Augenkontakt kann Reizungen verursachen.

Längere Hautkontakte können zur Entfettung und Reizung führen.

Das Inhalieren der Dämpfe oder des Aerosols kann zu Reizungen der Atemwege führen.

3.3 Gefahren für die Umwelt:

Es wird nicht angenommen, dass das Produkt für die Umwelt gefährlich ist.

3.4 Gefährliche physikalisch-chemische Eigenschaften:

Brennbare Flüssigkeit. Im Falle des Erhitzens über den Flammpunkt besteht Brandgefahr.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Allgemeine Instruktionen:

Bei Manipulationen mit dem Produkt ist die Arbeitshygiene einzuhalten. Mit dem Produkt in Kontakt gekommene Kleidung und Schuhwerk sind auszuziehen.

4.2 Nach dem Einatmen:

Im Falle des Einatmens des Aerosols ist der Betroffene an die frische Luft zu bringen.

4.3 Nach Hautkontakt:

Bei Hautkontakt ist die betroffene Stelle gründlich mit Wasser und Seife abzuwaschen und mit einer geeigneten Creme zu behandeln.

4.4 Nach Augenkontakt:

Mindestens 15 Minuten lang mit einem Strahl möglichst lauwarmen Wassers auswaschen.

Atlantic Fahrrad- und Haushaltsoel

4.5 Nach Verschlucken:

Den Mund mit Wasser ausspülen, niemals Erbrechen hervorrufen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel: Löschpulver, Löschschaum, CO₂ u.ä.

5.2 Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl

5.3 Besondere Gefahren: Verbrennungsprodukte und entstehende Gase: Rauch, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Die dem Rauch oder den Gasen ausgesetzten Einsatzeinheiten müssen mit Geräten zum Atem- und Augenschutz ausgerüstet sein. Beim Einsatz in geschlossenen Räumen muss ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwendet werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Die Verunreinigung von Kleidung und Schuhwerk durch das Produkt sowie der Augen- und Hautkontakt sind zu verhindern. Es ist eine geeignete Schutzkleidung zu tragen, verunreinigte Kleidung ist baldigst zu wechseln.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Die weitere Freisetzung sowie die Verbreitung in der Umgebung müssen verhindert werden. Nicht in den Boden, die Kanalisation, das Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen – am besten durch die Begrenzung der Ausflussmöglichkeiten. Bei Freisetzung die entsprechenden Organe informieren.

6.3 Empfohlene Reinigungs- und Entsorgungsmethoden:

Im Falle einer größeren Freisetzung muss das Produkt lokalisiert und, wenn möglich, abgepumpt oder mechanisch entfernt werden. Produktreste oder kleinere Mengen können durch ein geeignetes Bindemittel aufgenommen werden (Vapex, Chezacarb, Sägemehl, Sand). Das Produkt und das kontaminierte Bindemittel kommen in einen geeigneten, gekennzeichneten Behälter zur weiteren Entsorgung entsprechend dem Abfallgesetz.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

Manipulationen mit offenem Feuer und das Rauchen sind verboten. Bei Manipulationen mit schweren Behältern sind geeignete Hilfsmittel zu verwenden. Das Verschütten des Produktes ist zu vermeiden, da sonst Ausrutschgefahr bestehen würde. Von Zündquellen ist Abstand zu halten. Längeren und wiederholten Hautkontakt vermeiden. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Nebel oder Rauch.

7.2 Lagerung:

Die Lagerung erfolgt in dicht abgeschlossen Behältern an Orten, die vor Witterungseinflüssen wie Regen, Staub und Hitze geschützt sind. Die maximale Lagertemperatur beträgt 40°C. Vor Licht. schützen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte:

PEL	Mineralöle (Aerosol): 5 mg/m ³
NPK-P	Mineralöle (Aerosol): 10 mg/m ³

8.2 Expositionsbegrenzung:

Die allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften sind einzuhalten – nicht essen, nicht trinken, nicht rauchen.

Atlantic Fahrrad- und Haushaltsoel

8.3 Expositionsbegrenzung am Arbeitsplatz:

Atemschutz: unnötig solange der Aerosolgehalt in der Luft nicht die Konzentrationsgrenzwerte überschreitet. Im Falle einer Überschreitung ist die Atemmaske mit dem Filter „A-2 braun“ oder ein anderer geeigneter Typ zu verwenden.

Handschutz: Schutzhandschuhe aus einem, Erdölprodukten gegenüber beständigem Material, am besten aus Nitrilkauschuk.

Augenschutz: Schutzbrille

Körperschutz: geeignete Arbeitskleidung

Weitere Angaben: keine

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Informationen

Aggregatzustand bei 20°C:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	charakteristisch nach Erdöl

9.2 Wichtige Informationen

Dichte bei 15°C:	865 kg/m ³
Erstarrungspunkt:	-12 °C
Siedepunkt:	nicht bestimmt
Flammpunkt OK:	über 180 °C
Brennpunkt:	über 190 °C
Dampfdruck (bei 20°C):	< 0,01 kPa
Explosive Eigenschaften:	unter normalen Anwendungs- und Manipulationsbedingungen kommt es nicht zur Bildung explosiver Dämpfe
Wasserlöslichkeit:	nicht löslich

9.3 Weitere Angaben:

Zündtemperatur:	über 240 °C
Heizwert:	43 MJ/kg
Kinetische Viskosität bei 40°C:	15,0 bis 18,5 mm ² /s
Verteilungskoeffizient N-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt

10. Stabilität und Reaktivität

Bei Einhaltung der Vorschriften für Lagerung, Manipulation und Anwendung ist das Produkt stabil.

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Erhitzen auf hohe Temperaturen, Anwesenheit von Zündquellen, Kontakt mit offenem Feuer.

10.2 Zu vermeidende Stoffe (Stoffe mit denen das Produkt nicht in Kontakt kommen darf):

starke Oxidationsmittel

10.3 Gefährliche Zerfallsprodukte:

Bei Überhitzung bzw. bei unvollständiger Verbrennung ist die Entstehung von Kohlenmonoxid möglich.

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Akute Toxizität

LD oral (Ratte) mg/kg	> 2000
LD dermal (Kaninchen) ml/kg	> 2000

11.2 Spezifische Syndrome

Reizwirkung: Entfettet die Haut, kann bei lang anhaltendem Hautkontakt zu Reizungen führen.

Atlantic Fahrrad- und Haushaltsoel

Sensibilisierung: Die Wirkung ist nicht bekannt.
Mutagenität: Wird nicht angenommen.
Toxizität für die Reproduktion: Wird nicht angenommen.

Subchronische-chronische Toxizität: Nicht bekannt. 12. Angaben zur Ökologie

12.1 Ökotoxizität:

Akute aquatische Toxizität: Nicht bestimmt, nicht angegeben.

Toxizität für Bodenorganismen: Nicht bestimmt.

12.2 Mobilität: Wird nicht angenommen.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit: schwer abbaubar

12.4 Potential zur Bioakkumulation: Nicht angegeben. Aufgrund der logPo/w-Werte ähnlicher Produkte darf man ein sehr niedriges Potential erwarten.

12.5 Weitere ungünstige Auswirkungen: keine

12.5 WGK = 1

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Entsorgung des Produktes: Abfall oder nichtverwendete Reste sind Personen zu übergeben, die im Sinne des Gesetzes Nr. 185/2001 über die Nutzung und Entsorgung von Abfällen eine Berechtigung zum Manipulieren von Abfällen haben. (entsprechend den Anweisungen des Herstellers)

Abfallcode: N 130899, im Bindemittel: N 150202

13.2 Entsorgung der kontaminierten Verpackung: Benutzte, ordentlich geleerte Verpackungen an der Annahmestelle für gefährliche Abfälle abgeben. Verpackungen mit Resten des Produktes an dem von der Gemeinde bestimmten Platz ablegen oder einer Person übergeben, die zum Manipulieren von Abfällen berechtigt ist.

Abfallcode (Verpackung): N 150110

13.3 Rechtliche Vorschriften: Gesetz Nr. 185/2001, über Abfälle, in der zurzeit gültigen Fassung.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinn der für den Straßen- und Schienenverkehr gültigen Vorschriften.

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung entsprechend Gesetz Nr. 356/2003:

Symbol: keins
Gefahrenindikation: keine
Enthält: nicht angegeben
R-Satz: keiner
S-Satz: keiner

16. Sonstige Angaben

16.1 Verzeichnis der R- und S-Sätze:

16.1.1 Standardsätze, welche die spezifische Gefahrenlage bezeichnen (R-Sätze): keine

16.1.2 Standardanweisungen für den sicheren Umgang (S-Sätze):

S 24/25 Schränken Sie den Augen- und Hautkontakt ein
S 27 Legen Sie sofort sämtliche kontaminierte Kleidung ab.
S 61 Freisetzung in die Umwelt verhindern. Siehe spezielle Hinweise oder Sicherheitsdatenblätter.

Anweisungen zur Schulung: nicht notwendig

Empfohlene Anwendungseinschränkungen: keine



Atlantic Fahrrad- und Haushaltsoel

Weitere Informationen:

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherungen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.

Datenblatt ausstellender Bereich:

Atlantic Mineralölwerk GmbH

Gültigkeit: Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden für dieses Produkt ungültig.